PROTOKOLL

der ordentlichen Gemeindeversammlung der EINWOHNERGEMEINDE FERENBALM vom 25. November 2024

Ort Landgasthof Biberenbad, Saal

Zeit 20.00 Uhr



Anwesende:

Vorsitz: Gemeindepräsident Martin Reber Sekretär: Gemeindeschreiber Remo Schneider

Anwesende Stimmberechtigte: 41

Einleitung:

Die Einladung zur heutigen Versammlung erfolgte durch Publikation im

- Laupen Anzeiger vom 17. Oktober und 24. Oktober 2024.

Der Vorsitzende erklärt die heutige Gemeindeversammlung, zu welcher im Sinne des Organisationsreglementes Art. 31 vom 30.11.2015 eingeladen wurde, als eröffnet. Im Weiteren informiert er über die Rügepflicht gemäss Art. 34 des OgR sowie Art. 49a Gemeindegesetz.

Stimmenzähler: - Simon Marthaler, Neuhof 1, 3205 Gümmenen.

- Hanspeter Hug, Ferenbalmstrasse 53, 3206 Ferenbalm

Die vorgeschlagenen Stimmenzähler werden von der Gemeinde-

versammlung als gewählt erklärt.

Stimmberechtigung: Bei keinem der anwesenden Versammlungsteilnehmer wird das

Stimmrecht bestritten.

Nicht stimmberechtigt: Jacqueline Rupf, Finanzverwalterin, Remo Schneider, Gemeinde-

schreiber

Presse: Keine Vertreter anwesend.

Traktandenliste: Der Vorsitzende verliest die Traktandenliste. Diese wird von der

Gemeindeversammlung ohne Ergänzungen genehmigt.

Protokoll: Das letzte Gemeindeversammlungsprotokoll vom 3.06.2024 lag

gemäss den Bestimmungen des OgR auf. Es ist eine Einsprache eingegangen. Diese wurde anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 12. August 2024 behandelt. Der Beschluss wurde dem Einsprecher schriftlich mitgeteilt. Der Gemeinderat hat das aufgrund der Einsprache geänderte Protokoll am 12. August 2024,

gemäss Art. 61, Abs. 3 des OgR, genehmigt.

Martin Reber informiert die Versammlung, dass die Getränke von der Gemeinde offeriert werden.

VERHANDLUNGEN

1. Budget 2025; Beratung und Genehmigung



<u>Gemeindepräsident Martin Reber</u> führt ins Traktandum ein und informiert anhand der folgenden Folienpräsentation über das Budget 2025.



Traktandum 1

Budget 2025; Beratung und Genehmigung

Ausblick Finanzplan 2025 - 2029



- Grundlage für die Prognosen und Planungen bilden die Jahresrechnung 2023, das Budget 2024 und die Erfahrungswerte aus der Rechnung 2024 bis im September
- Prognose des Kantons und der kantonalen Planungsgruppe Bern
- Es wird mit einem Bevölkerungswachstum von 110 Personen bis in Jahr 2029 gerechnet

	2025	2026	2027	2028	2029
Ergebnis der ER	-133′350	96'250	170′550	220'400	468'050
Nettoinvestitionen	287'600	215'200	75'000	75'000	75'000
Bilanzüberschuss	1'784'191	2'433'296	2'603'846	2'824'246	3'292'296
Steueranlage	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75



Geplante Investitionen Allgemeiner Haushalt

	2025	2026	2027	2028	2029
Neuer Webauftritt	46'000				
Sanierung Kugelfänge	59'600				
Tische und Stühle Turnhalle	52'000				
Photovoltaik Schulhaus		100'000			
Strassensanierungen	130'000	75'000	75'000	75'000	75'000
Abfluss Gümmenenau-Saane		40'200			
Total Nettoinvestitionen	287'600	215'200	75'000	75'000	75'000

Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Allgemeiner Haushalt

	2025	2026	2027	2028	2029
Ergebnis der ER	-24'050	-15′700	-8'050	-4′550	-1'000
Eigenkapital	259'142	243'442	235′392	230'842	229'842
Nettoinvestitionen	48'600	203′500	160'900	148′100	152′700





Einwohnergemeinde Ferenbalm

Geplante Investitionen Abwasserentsorgung

	2025	2026	2027	2028	2029
Kanalisationssanierungen	197'300	138'000	109'400	139'600	144'200
Investitionsbeiträge ARA Kerzers, Leitung Kerzers – Galmiz & Pumpwerk Kerzers	213′200	13′100			
Investitionsbeiträge ARA Kerzers, Rückbau / Hebewerk Kerzers	59'600	43′900	43′000		
Investitionsbeiträge ARA Sensetal, Projekt EMV Mikroverunreinigung	8′500	8′500	8′500	8′500	8′500
Total Nettoinvestitionen	478'600	203'500	160'900	148'100	152′700

Spezialfinanzierung Abfallentsorgung

	2025	2026	2027	2028	2029
Ergebnis der ER	-510	-300	0	200	400
Eigenkapital	57'097	56′797	56'797	56'997	57′397
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0





Fazit zum Finanzplan 2025 – 2029

- In der gesamten Planperiode wird mit gleichbleibender Steueranlage gerechnet.
- Die Gemeinde Ferenbalm ist schuldenfrei und kann sich Investitionen leisten.
- Es ist jedoch weiterhin haushälterisch mit den vorhandenen Mitteln umzugehen.

Budget 2025





Die wichtigsten Eckdaten zum Budget 2025 Allgemeiner Haushalt

- Aufwandüberschuss Erfolgsrechnung allgemeiner Haushalt CHF 133'350
- Nettoinvestitionen im allgemeiner Haushalt CHF 287'600
- Die ausgewiesenen Ergebnisse sind aufgrund der vorhandenen Reserven vertretbar
- Steueranlage 1.75 (unverändert)
- Ansatz Liegenschaftssteuer 1.0 o/oo (unverändert)



Einwohnergemeinde Ferenbalm

Grössere Abweichungen im Aufwand:

- Externe Unterstützung der Finanzverwaltung
- Ersatzanschaffungen für die Schule (Schulpulte, Geräte, Arbeitshebebühne)
- Beiträge an Gemeinden für auswärtige Schüler
- Lastenausgleich AHV/IV/EL und Soziales

Grössere Abweichungen im Ertrag

- · Rückerstattung Schülerbeiträge
- Mehrertrag Einkommenssteuern
- Abnahme Gewinnsteuer juristische Personen
- Neu werden auch Erbschafts- und Schenkungssteuern budgetiert, obwohl diese nicht regelmässig fliessen
- · Abnahme Kantonsbeitrag an Disparitätenabbau

Eigenkapitalnachweis

Neubewertungsreserve FV

Bilanzüberschuss

Voraussichtliche Entwicklung bis Ende 2025:

Eigenkapital	CHF	6'840'000
Verpfl. ggü. Spezialfinanzierungen	CHF	548'000
Vorfinanzierungen Abwasser u. Mehrwertabschöpfung	CHF	3'923'000
Finanzpolitische Reserve	CHF	553'000

CHF

33'000

CHF 1'784'000

Fragen zum Budget 2025?



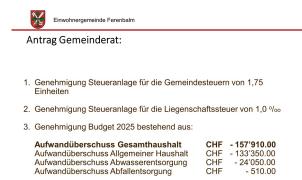
Wortmeldungen aus der Versammlung:

<u>Daniel Jost</u> dankt für die Präsentation des Budgets 2025 und fragt an, ob aufgrund der guten zukünftigen finanziellen Ausgangslage nicht über eine Steuersenkung nachgedacht werden sollte.

<u>Martin Reber</u> erwähnt, dass eine Senkung des Steuerfusses zurückhaltend diskutiert wurde. Für das Jahr 2025 wurde auf eine Senkung des Steuerfusses verzichtet, da das Resultat noch negativ ist. Für den Budgetprozess 2026 wird die Diskussion aber wieder aufgenommen werden.

Es wird kein weiteres Wort verlangt.

Antrag des Gemeinderates:



Beschluss: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Organisationsreglement ARA Sensetal; Genehmigung

Gemeindepräsident Martin Reber führt kurz ins Traktandum ein und übergibt das Wort an den Gemeindeschreiber, da sich Gemeinderat Daniel Stooss aus gesundheitlichen Gründen für die Versammlung entschuldigen musste.

Dieser informiert anhand der nachfolgenden Folien die Versammlung über das totalrevidierte OgR der ARA Sensetal:







Traktandum 2

Organisationsreglement ARA Sensetal; Genehmigung

Ausgangslage

- Aktuelles Organisationsreglement stammt aus dem Jahr 2005
- Rechtliche, technische und organisatorische Änderungen machten eine
- Überarbeitung notwendig Totalrevision einfacher und zielführender als eine Teilerevision Bewährte und gesetzeskonforme Bestimmungen wurden überarbeitet und übernommen

- Formell
 erfährt das neue Organisationsreglement eine sprachliche Überarbeitung,
- soweit angezeigt.
 Die Einladungen können neu auf elektronischem Weg (E-Mail) verschickt werden, Informationen des Verbands zuhanden der Öffentlichkeit werden (auch) auf der Homepage veröffentlicht.



Einwohnergemeinde Ferenbalm

Einwohnergemeinde Ferenbalm

Wurde das bestehende Organisationsreglement vor allem entschlackt, die wichtigen Anpassungen betreffen vor allem:

- Artikel 5 (die Pflichten der Verbandsgemeinden werden neu zusammengefasst, inhaltlich aber keiner Änderung unterzogen)
 Artikel 14 (Neufassung der Aufgaben der DV)

- Artikel 23 (Subregionen und Vorstandsmitgliedschaft)
 Artikel 29 und 30 (betriebliche Bestimmungen werden, soweit möglich, in einem Betriebsreglement geregelt, nur noch die Grundsätze gehören in das Organisationsreglement).

Weiterhin hat der Verband seinen Sitz im Kanton Bern, weshalb auch dessen weiterin hat der Verbard seinen Stat im Anton Bern, westend auch weitergeordnete Gesetzgebung massgebend ist. Das Recht des Kantons Freiburg wird, soweit möglich, natürlich ebenfalls eingehalten und berücksichtigt.

Die Finanzierung der Anlagen und die Eigentumsverhältnisse bleiben inhaltlich unverändert und wurden höchstens sprachlich bearbeitet.

Dasselbe gilt für die Schlussbestimmungen.

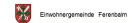


Einwohnergemeinde Ferenbalm

Fragen?

Wortmeldungen aus der Versammlung:

Es wird kein Wort verlangt.





Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung:

Das Organisationsreglement der ARA Sensetal sei zu genehmigen.

Beschluss: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

3. Ehrung der Jungbürgerinnen und Jungbürger

<u>Gemeindepräsident Martin Reber</u> führt kurz ins Traktandum ein und übergibt das Wort dem ressortverantwortlichen Gemeinderat Dominic Marti.

Gemeinderat Dominic Marti dankt anwesenden Jungbürgerinnen und Jungbürgern für das Erscheinen und macht sie mit umfassenden Worten auf die nun erhaltenen Rechte und Pflichten aufmerksam. Im Anschluss stellen diese sich kurz vor und erhalten von Gemeinderat Dominic Marti unter Applaus der Versammlung den Bürgerbrief.

Gemeindepräsident Martin Reber dankt Dominic Marti für die würdevolle Durchführung der Jungbürgerehrung.

4. Verschiedenes

<u>Gemeindepräsident Martin Reber</u> erteilt das Wort, bevor er zu den Verabschiedungen gelangt, an die Versammlung.

Von Seiten der Gemeinderäte und der Verwaltung wird kein Wort verlangt.

Gemeindepräsident Martin Reber gibt das Wort zur Umfrage frei.

<u>Martin Liechti</u> dankt allen, die sich für die Gemeinde einsetzen. Sein Dank geht auch an die abtretenden Gemeinderäte.

Er spricht in der Folge die erfreulichen Gemeindewahlen an, die ihn für die Zukunft zuversichtlich stimmen. Der neue Gemeinderat besteht ab 2025 aus drei Frauen und vier Männern und wird zum ersten Mal in seiner Geschichte durch eine Frau, Karin Oppliger, präsidiert.

Martin Reber verdankt die Worte von Martin Liechti.

Es wird kein weiteres Wort verlangt.

Martin Reber teilt mit, dass die folgenden Personen per Ende 2024 demissioniert haben:

Gemeinderat: Martin Reber, Martin Eichenberger, Daniel Stooss

Wahl- und Abstimmungskommission: Jacqueline Müller

Siegelungsbeamter: Erwin Schwab

Er informiert, dass die Verabschiedung von Daniel Stooss anlässlich des Schlussapéros

vom 13. Dezember 2024 erfolgen wird.

Als erstes verabschiedet Martin Gemeinderat Martin Eichenberger. Er erwähnt in seinen Worten die Stationen von Martin Eichenberger zu Gunsten der Gemeinde Ferenbalm. Diese hat als Mitglied der Baukommission im Jahr 2000 begonnen und endet nun als Gemeinderat per Ende 2024. Er bedankt sich bei Martin für die geleisteten Dienste und Stunden zu Gunsten der Gemeinde und der Bevölkerung.

Er überreicht ihm zum Dank einen Lebkuchen mit dem Wappen von Ferenbalm.

Martin Eichenberger bedankt sich für die Worte und die überaus konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinderat.

Er geht nahtlos zur Verabschiedung von Martin Reber über. Dieser gehörte dem Gemeinderat während 12 Jahren an, acht davon als dessen Präsident. Er erwähnt unter anderem die Art und Weise, wie umsichtig und mit grosser Empathie Martin Reber den Rat geführt und diverse Probleme lösen mussten. Die Arbeit war immer sehr sachlich und lösungsorientiert.

Auch an Martin Reber wird ein Lebkuchen mit dem Wappen von Ferenbalm überreicht.

Martin Reber bedankt sich für die positiven Worte von Martin Eichenberger. Er wünscht dem neuen Gemeinderat, im Speziellen seiner Nachfolgerin Karin Oppliger, viel Freude und Erfolg im Amt.

Des Weiteren dankt er allen, die sich für die Gemeinde und deren Wohl eingesetzt habe.

Zum Schluss bedankt sich Martin beim Gemeinderat, den Mitarbeitern der Gemeinde, den Mitarbeiterinnen von Finances Publiques für die im Jahr 2024 geleisteten Arbeiten.

Mit dem Dank an die Anwesenden für den Besuch der Gemeindeversammlung und den besten Wünschen für die bevorstehenden Festtage schliesst er seine letzte Gemeindeversammlung um 20.50 Uhr und wünscht allen eine gute Heimkehr.

FÜR DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Präsident: Der Sekretär:

Martin Reber Remo Schneider